Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) Gz. 120.—, die übrigen Seiten 1/1 Gz. 60.—, 1/2 Gz. 32.—, 1/4 Gz. 17.50. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise Gz. 240.—, Gz. 120.—, Gz. 64.— und Gz. 35.— — Im Illustrierten Teil: Mitglieder 1/1 Seite Gz. 100.—, 1/2 Seite Gz. 52.—, 1/4 Seite Gz. 27.—. Nichtmitglieder 1/1 S. Gz. 200.—, 1/2 S. Gz. 104.—, 1/4 S. Gz. 54.—. Mal Schlüsselzahl. Ausgleich hat zur Schlüsselz. des Zahlungstages zu erfolgen. Ausl.: Gz. = Preis in Schweiz. Franken. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorausbez. Kleinere Anz. als viertel. sind auf dem Umschlag und im illustr. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseit Erfüllungsort Leipzig. / Beilage: Weißer Bestellzettelbogen. Sonst. Beil. werden nicht angen. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bes. Mitt. im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 193. Leipzig, Montag den 20. August 1923. 90. Jahrgang.

Als weiterer fremdländischer Märchenband erscheint demnächst:

Am Ufer des Silberstroms

Japanische Volksmärchen

Gesammelt von Dr. Hugo Kunike, neu herausgeg. von Dr. Franz Werner Schmidt

Künstl. Ausstattung mit zahlr. schwarzweißen u. farb. Vollbildern von Fritz Kumpf

Halbleinenband in mehrfarbigem Prägedruck, ca. 7 Bogen, Format 13×19½ cm, Grundpreis ca. 6.—. Schlz. des B.-V. vom Tage der Lieferung. Schweiz ca. 5.— Fr. Verlangzettel anbei

*

Die schönsten japanischen Märchen sind hier vereinigt, köstliches naives Volksgut, Schätze einer überreichen Volksphantasie; dem Europäer absolut neuartig, überraschend durch das Ungewöhnliche in Situationen, Motiven, Gedankengängen. Götter und Dämonen, Gespenster und Hexenmeister, Füchse, Dachse, Affen, Drachen, alles flutet durcheinander, dem Menschen engverhaftet, verzaubert sich selbst, verhext andere, betrügt, erlöst, umarmt u. ermordet, lacht u. weint u. bleibt dabei wunderlich gedämpft wie verdeckte Musik, gespielt vor dem geheimnisvoll unerforschlichen Hintergrundlächeln Asiens.

Fritz Kumpf, der in Japan selbst ein Stück Japaner wurde, hat den Bildern, die das Buch überreich erfüllen, den gleichen blumenhaften Reiz verliehen, der diesen fremdartig lieblichen Märchen innewohnt.

Ⓩ

Franz Schneider Verlag

Berlin SW 11. Leipzig-R., Wien I und Bern

Zur Leipziger Messe: Bugra-Haus, Petersstraße 38 II, Koje 30.

Zur Wiener Messe: Meßhaus M., Abteilung P, Stand 908.